

Nutzfahrzeuge am Bau

Das DOLL Produktprogramm umfasst Plattform-, Semi und Tiefbettauflieger, vom universal einsetzbaren P3H bis zum Tieflade-Auflieger mit einer Nutzlast bis 100 to: von 2 – 7 Achsen, Pendelachsen, bis 3 fach teleskopierbar und mit allen gängigen Varianten beim Schwanenhals vom aussenliegenden Rahmen bis zum abfahrbaren Schwanenhals. Durch die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten der DOLL-Varianten beim Schwanenhals, den unterschiedlichen Tiefbetten und der Ausgestaltung des Hinterachsfahrwerks wird DOLL auch den besonderen Anforderungen der Bau-Branche gerecht. Für diesen Kundenkreis besonders geeignet ist die Semi-Baureihe, die DOLL mit den klassischen Optionen Baggermulde, Baggerstiel, einem umfangreichen Rampenprogramm, Ladungssicherung, Einspurhilfen etc. anbietet.

In der Baubranche legt man größten Wert auf multifunktionale, gewichtsoptimierte und universell einsetzbare Sattelaufleger. Die große Erfahrung von DOLL mit solchen Kundenanforderungen zeigen sich in den entwickelten pfiffigen Lösungen.

Für den optimalen Transport von Baggern wurde bei DOLL eine Baggermulde zwischen den Hinterachsen eingebaut, verbunden mit abgesetzten Fahrflächen vor dem Achsaggregat. Auf Wunsch sind die Fahrflächen zusätzlich einfach oder doppelt teleskopierbar, so daß die Kettenfahrwerke der Bagger bequem Platz finden. Die Bagger können so optimal platziert werden, sei es hinsichtlich der Höhe oder der Gewichtsverteilung.

Dieser Semi mit den abgesetzten Fahrflächen ist insbesondere geeignet für den kombinierten Verkehr von Baugeräten und Langmaterial. Durch diese Vielseitigkeit kann das Fahrzeug gut ausgelastet werden und erhöht die Wirtschaftlichkeit des Fuhrparks. Es bleibt durch seine günstigen Grunddaten innerhalb der Erfordernisse des § 70 und erlaubt den Transport von Baumaschinen bis 35 to mit einer 3-achsigen Zugmaschine.



Die DOLL 4-Achs-Semisattelaufleger können in nachlaufgelenkter Version angeboten werden. Wird aber, wie bei den meisten Baustellen, große Manövrierfähigkeit gefordert, empfiehlt DOLL den Einbau seiner Hydrauliklenkung: mit einem Lenkeinschlag von 45° an der letzten Achse. Damit sind die Fahrzeuge bestens gerüstet für extreme Einsätze



Um die Wendigkeit auch der Tiefbetsattelaufleger zu verbessern und gleichzeitig die maximale Länge der Tiefbetten zu erhöhen, hat DOLL ein neues, kurzes Hinterachsfahrwerk entwickelt. Die Fahrwerkslänge von nur 2,80 m (2-Achs-Ausführung) ist in Verbindung mit der 45° DOLL-Hydrauliklenkung der Garant für höchste Wendigkeit. Gleichzeitig ergibt sich mit dem aussenliegenden Hauptrahmen eine Tiefbettlänge von bis 7,20 m bei einer Gesamtzuglänge von nur 16,5 m



In der DOLL-Fertigung befindet sich derzeit ein besonderes Fahrzeug, das den Anforderungen der Baubranche nach längstmöglicher Tiefbettlänge innerhalb der gesetzlichen 16,50 m Gesamt-Zuglänge entspricht. Der 3-Achs-Semi-Sattelaufleger mit einem aussenliegenden Hauptrahmen hat eine Tiefbettlänge von 9.600 mm und ist geeignet für eine 6x4 Zugmaschine. Das Tiefbett hat eine Baggermulde zwischen den Achsen und ist mit abgesetzten Fahrflächen ausgestattet, die sich durch Alu-Einlegeböden leicht in eine ebene Plattform umwandeln lassen. Am Heck angebracht sind abnehmbare Einfachrampen mit Gummibelag.

Mit diesem Sattelaufleger können wahlweise mehrere kleiner Baumaschinen wie Walzen und Radlader gleichzeitig transportiert werden oder aber größere Baumaschinen wie Bagger und Gräber mit einer Gesamtlänge von bis 10 m.

Durch die gewichtsoptimierte Konstruktion wird ein niederes Eigengewicht und ein zulässige Gesamt-Zuggewicht unter 40 to erreicht, so dass keine Sondergenehmigungen mehr erforderlich werden.